

# Regierungsratsbeschluss

vom 22. September 2015

Nr. 2015/1477

## Historisches Museum, 4600 Olten: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Aktivitäten des Jahres 2015

---

### 1. Erwägungen

Das Historische Museum Olten ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an folgende Projekte, die insgesamt mit ca. Fr. 108'500.-- veranschlagt werden:

- Inventarisierung und Dokumentation der Sammlung Historische Fotografie
- Sammlungsbearbeitung
- Vermittlungsprojekte 2015.

Das Projekt zur Inventarisierung und Dokumentation der Sammlung Historische Fotografie sieht vor, eine systematische, differenzierte Registratur der Fotografien in der Museumssammlung zu erarbeiten, sie zu bewerten und konservatorisch adäquat zu lagern, Material und Lagerungsschäden zu beheben oder zu stabilisieren und eine Auswahl des Fotobestandes zu publizieren. Das Projekt wird in Etappen angegangen. Für 2015 rechnet das Historische Museum Olten mit Kosten von ca. Fr. 25'500.--.

Auch der Sammlungsbereich wird in der aktuellen Museumsperiode ohne neue Dauerausstellung gepflegt. Darunter sind Teilprojekte von kantonaler Bedeutung, insbesondere die Münzsammlung und der Nachlass von Bischof Bruno Heim. Für 2015 rechnet das Historische Museum Olten mit Kosten von ca. Fr. 26'000.--.

Die Vermittlungsprojekte befassen sich thematisch mit den beiden bereits 2014 lancierten Sonderausstellungen „Fotografie der Stadt Olten“ (Aufnahmen aus dem 19. und 20. Jahrhundert dokumentieren die Entwicklung der Stadt Olten und erinnern an zahlreiche Personen, Organisationen und Ereignisse) und „Die Stadt Olten im ersten Weltkrieg“ (In vielen Ländern wird an den Beginn des Ersten Weltkriegs vor hundert Jahren erinnert). Das Historische Museum Olten stellt die damalige strategische Lage von Olten und die Folgen politischer Massnahmen der Bundesbehörden für die Stadt und die Bevölkerung dar. Beide Sonderausstellungen werden bis Ende Oktober 2015 verlängert. Die damit verbundenen Kosten werden mit Fr. 57'000.-- veranschlagt.

### 2. Beschluss

- 2.1 Dem Historischen Museum Olten ist an die Projekte 2015 ein Beitrag von total Fr. 55'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter [www.sokultur.ch](http://www.sokultur.ch) abrufbar.

2

- 2.3 Die Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen ist ermächtigt, den Betrag wie folgt zulasten des Kontos 2090017 „Lotteriefonds“ anzuweisen:
- 2.3.1 Fr. 40'000.-- (1. Tranche) sofort nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein zu Gunsten der Vermittlungsprojekte;
- 2.3.2 Fr. 15'000.-- (2. Tranche) auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport nach Erhalt eines Berichtes mit Schlussabrechnung und Einzahlungsschein bis spätestens 30. Juni 2016. Nach diesem Datum verfällt dieser Beitrag automatisch.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen (5) sg/Hist. Museum Olten.doc  
Amt für Kultur und Sport (10)  
Historisches Museum Olten, Luisa Bertolaccini, Konradstrasse 7, 4600 Olten  
Stadtpräsidium und Stadtkanzlei der Stadt Olten, 4600 Olten (2)